

Referenzbericht

Ansprechpartner



Moritz Lange

+49 371 2371-119 ☎ +49 171 2139 624
+49 371 2371-150

E-Mail: moritz.lange@sigma-chemnitz.de
Internet: www.rfid-tracking.de

Über SIGMA

Als renommierte Systemhausgruppe agiert die SIGMA Gruppe als Systemintegrator und Partner namhafter Anbieter im IT-Sektor. Die über 80 Mitarbeiter/innen der Gruppe bilden an den Standorten Chemnitz und Dresden ein kompetentes Team. Mit Know-how, Kompetenz und mehr als 30 Jahren Erfahrung bieten wir unseren Kunden zuverlässige und leistungsstarke IT-Lösungen.

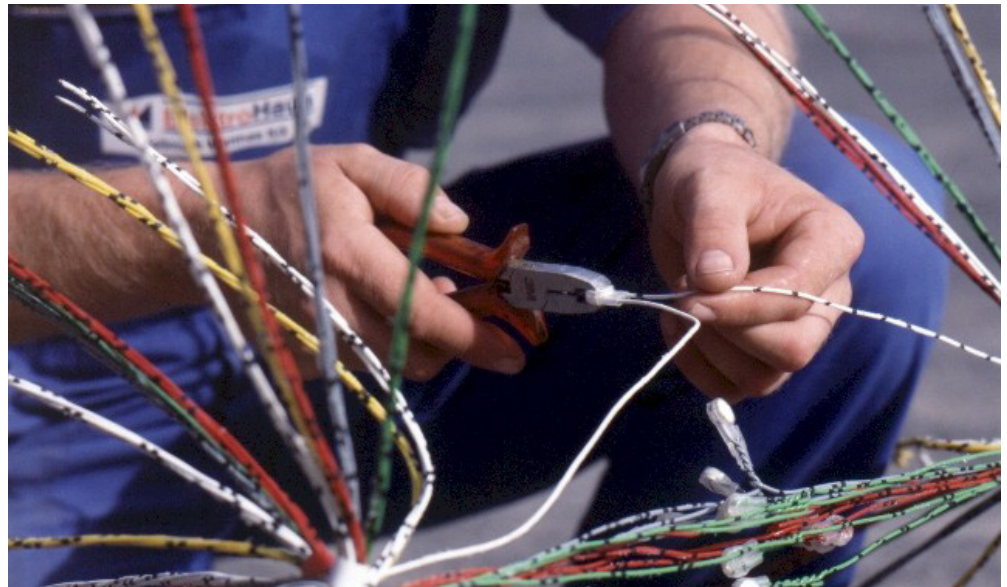
Über unsere AutoID- und RFID-Lösungen

Unsere Kunden schätzen uns als kompetenten, innovationsstarken Partner, der sie von der ersten Problemanalyse bis zum Ziel engagiert begleitet. Langjährige Projekterfahrungen unserer Mitarbeiter bilden das Fundament für effektive AutoID- und RFID-Lösungen für Produktion, Logistik und Supply Chain.

Über die Hellmuth Matthes KG

Die Hellmuth Matthes KG ist ein familiengeführtes Unternehmen mit Sitz in Bautzen, das seit seiner Gründung im Jahr 1990 für zuverlässige Elektroinstallation und Anlagenbau steht. Das Leistungsspektrum reicht von Elektroinstallationen im Industrie-, Gewerbe- und Wohnungsbau über den Bau von Nieder- und Mittelspannungsanlagen bis 30 kV bis hin zu Lösungen in den Bereichen Energie, Digitalisierung und Infrastruktur. Mit einem erfahrenen Team realisiert das Unternehmen Projekte sowohl regional als auch überregional.

Automatische Zufahrtskontrolle mit RFID



 www.matthes-kg.de

Umsetzung im Rahmen eines Toranlagenprojekts mit der Hellmuth Matthes KG

Im Rahmen eines Toranlagenprojekts der Hellmuth Matthes KG wurde durch den Einsatz von RFID-Technologie der SIGMA Enterprise Solutions GmbH eine automatisierte Fahrzeugidentifikation realisiert. Die Lösung ermöglicht eine komfortable und zuverlässige Zufahrtskontrolle im Betriebsalltag.

Ausgangssituation und Herausforderungen

Die Hellmuth Matthes KG aus Bautzen ist ein etabliertes Familienunternehmen im Bereich Elektroinstallation und Anlagenbau. Seit der Wende erfolgreich am Markt aktiv, steht das Unternehmen für technische Kompetenz, praxisnahe Lösungen und langlebige Installationen. Bis heute befindet sich das Unternehmen in Familienhand.

Im täglichen Betrieb stellten bei Kunden der Hellmuth Matthes KG insbesondere die Zufahrtskontrolle zu abgegrenzten Betriebsbereichen eine wiederkehrende organisatorische Herausforderung dar. Das manuelle Öffnen und Schließen von Toranlagen verursachte Zeitaufwand und unterbrach Arbeitsabläufe insbesondere bei häufigen Ein- und Ausfahrten von Mitarbeitern.

Ziel war daher die Umsetzung einer automatisierten, zuverlässigen und wetterfesten Lösung zur Identifikation berechtigter Kundenfahrzeuge direkt bei Annäherung an den Torbereich.

RFID-Technologie: Automatische Fahrzeugerkennung in Echtzeit

Gemeinsam mit der SIGMA Enterprise Solutions GmbH wurde eine RFID-basierte Zugangslösung realisiert, die Fahrzeuge automatisch beim Annähern an die Toranlage identifiziert. Grundlage bildet die UHF-RFID-Technologie des langjährigen Technologiepartners Kathrein.

Ausgestattete Fahrzeuge werden dabei über RFID-Transponder eindeutig erkannt. Die Identifikation erfolgt kontaktlos und voll-automatisch. Das Tor öffnet sich unmittelbar nach erfolgreicher Berechtigungsprüfung. Durch den Einsatz von AES-Verschlüsselung ist die Kommunikation zwischen Transponder und Lesesystem gegen unbefugtes Auslesen und Manipulation abgesichert.

Das Ergebnis:

Ein komfortabler und sicherer Zufahrtsprozess ohne manuelle Bedienung der Toranlage.

Integration in die Torinfrastruktur

Ein besonderer Fokus des Projekts lag auf der zuverlässigen Integration der RFID-Funktechnologie in die bestehende Torsteuerung. Durch die enge Zusammenarbeit zwischen der SIGMA Enterprise Solutions GmbH und der Hellmuth Matthes KG bei der RFID-Systemintegration konnte eine robuste Gesamtlösung umgesetzt werden.

Die Kombination aus:

- präziser RFID-Erkennungstechnologie
- fachgerechter elektrotechnischer Integration
- wetterfester Installation im Außenbereich

ermöglicht einen dauerhaft stabilen Betrieb unter realen Einsatzbedingungen.

Mehr Effizienz im Arbeitsalltag

Durch die automatische Zufahrtskontrolle profitieren Mitarbeitende im täglichen Betrieb unmittelbar:

- Wegfall manueller Torbedienung
- Zeitersparnis bei Ein- und Ausfahrten
- Reduzierung von Unterbrechungen im Arbeitsablauf
- Komfortsteigerung für berechtigte Fahrzeugnutzer
- erhöhte Prozesssicherheit im Zugangsmanagement

Die Fahrzeugerkennung erfolgt bereits bei Annäherung an den Torbereich schnell, zuverlässig und berührungslos.

Das sagt der Kunde...

„Die RFID-Lösung für die automatische Zufahrtskontrolle funktioniert zuverlässig. Die Fahrzeuge werden sauber erkannt und das Tor öffnet ohne Verzögerung. Das spart Zeit im Alltag und sorgt für einen reibungslosen Betriebsablauf. Auch die Abstimmung im Projekt lief unkompliziert.“

Michael Kupke, Projektleiter, Hellmuth Matthes KG